

Für Stiftungsräte  
gemeinnütziger Stiftungen



EuropaInstitut

AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

## Seminar Beste Stiftungsratspraxis Was Stiftungsräte wissen müssen

Dienstag, 6. September 2016  
10.30 – 16.30 Uhr  
Kongresshaus, Zürich  
Leitung: Dr. iur. et phil. Thomas Sprecher

### Ort

Kongresshaus Zürich  
Gotthardstrasse 5, 8002 Zürich  
Gartensaal, Eingang Claridenstrasse 5

### Leitung

Dr. iur. et phil. Thomas Sprecher, Zürich

### Unterlagen

Die Unterlagen werden an der  
Veranstaltung abgegeben.

### Kosten

CHF 600.– inkl. Unterlagen, Mittagessen,  
Pausenverpflegung und Apéro

CHF 500.– inkl. Unterlagen, Mittagessen,  
Pausenverpflegung und Apéro für Mitglieder  
SwissFoundations und EIZ

### Anmeldung

Seminar «Beste Stiftungsratspraxis – Was Stiftungsräte wissen müssen»  
Dienstag, 6. September 2016

Name, Vorname\*

Titel, Funktion\*

Büro, Firma, Behörde\*

Strasse

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bitte ankreuzen:

- Mitarbeitende einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde
- LL.M. Internationales Wirtschaftsrecht Teilnehmende 2014/16
- Studierende (Kopie der Legi beilegen)
- Mitglied ELSA (Studierende)
- Mitglied ATILA
- Assistierende
- Mitglieder SwissFoundations
- Mitglieder EIZ

Anmeldung bitte per Internet: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch) oder per Fax: +41 44 634 43 59

\* Diese Angaben werden für die Herstellung der Liste der Teilnehmenden verwendet

### Anmeldeschluss

Montag, 22. August 2016

### Anmeldung

per Internet: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch) oder  
per Fax mit anliegendem Talon beim  
Sekretariat des Europa Instituts an der  
Universität Zürich

Fax: +41 44 634 43 59

Bestätigte Anmeldungen können nicht  
rückgängig gemacht werden.

### Auskünfte

erteilt das Europa Institut an der Universität  
Zürich, Hirschengraben 56, 8001 Zürich,  
Tel. +41 44 634 48 91, [eiz@eiz.uzh.ch](mailto:eiz@eiz.uzh.ch)

SwissFoundations



# Beste Stiftungsratspraxis

## Was Stiftungsräte wissen müssen

Nicht der Stifter oder die Stifterin und schon gar nicht die Aufsichtsbehörde sind für die Stiftung verantwortlich, sondern der Stiftungsrat. Er führt die Stiftung und bestimmt die gesamte Tätigkeit der Stiftung. Dies ist eine unternehmerische Aufgabe und mit wachsenden Herausforderungen verbunden. Die diesjährige Ausgabe von «Beste Stiftungsratspraxis» beschäftigt sich deshalb mit dem Stiftungsrat selbst, seiner Zusammensetzung und Funktionsweise, dem Profil eines geeigneten Stiftungsratsmitglieds und der erfolgreichen Suche, der Verweildauer, der Nachfolgeplanung und der spezifischen Rolle von Familienangehörigen.

Das Seminar richtet sich an angehende, neue und erfahrene Stiftungsräte gemeinnütziger Schweizer und liechtensteinischen Stiftungen, an Vertreter aus Aufsichts- und Steuerbehörden sowie an Berater (Recht und Finanzen) aus dem Stiftungsumfeld. Wertvolle Inputs erhalten auch angehende Stifterinnen und Stifter. Die Teilnehmenden erhalten ein Teilnahmezertifikat.

### Referierende

- > Prof. Dr. sc. nat. Christof Aegerter, cogito foundation, Wollerau und Physik-Institut an der Universität Zürich
- > Dr. iur. Roman Baumann Lorant, Rechtsanwalt, Dufour Advokatur Notariat, Basel
- > Dr. iur. Dr. iur. h.c. Ursula Brunner, Rechtsanwältin, Ettlensuter Rechtsanwälte, ehemaliges Mitglied des Stiftungsrates Stiftung Landis & Gyr, Zürich
- > lic. phil. I, Beate Eckhardt, MScM, Geschäftsführerin SwissFoundations, Zürich
- > Dr. rer. pol. Michèle Etienne, Mitgründerin GetDiversity GmbH, Bern
- > Dr. iur. Manuel Liatowitsch, Rechtsanwalt, Partner bei Schellenberg Wittmer AG, Zürich
- > Dr. iur. et phil. Thomas Sprecher, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Niederer Kraft & Frey AG, Zürich
- > lic. iur. Roger Tischhauser, Direktor, BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich
- > Prof. Dr. rer. pol. Georg von Schnurbein, Direktor Center for Philanthropy Studies, Basel
- > Dr. sc. nat. Pascale Vonmont, Stv. Direktorin Gebert Rüt Stiftung, Basel

### Programm

- |                   |   |
|-------------------|---|
| 10.30 – 10.40 Uhr | Begrüssung und Einführung<br><i>Beate Eckhardt</i>  |
| 10.40 – 11.10 Uhr | Der Stiftungsrat als Gremium:<br>Wie soll der Stiftungsrat zusammengesetzt sein?<br><i>Roman Baumann Lorant</i>   |
| 11.10 – 11.40 Uhr | Profil:<br>Was muss ein Stiftungsrat heute mitbringen?<br><i>Pascale Vonmont</i>  |
| 11.40 – 12.10 Uhr | Rekrutierung:<br>Wie finde ich das richtige Stiftungsratsmitglied?<br><i>Michèle Etienne</i>  |
| 12.15 – 13.30 Uhr | Mittagessen   |
| 13.30 – 14.00 Uhr | Wahl, Wiederwahl, Rücktritt und Abwahl:<br>Wie soll sich der Stiftungsrat erneuern?<br>Wie Konflikte vermeiden?<br><i>Manuel Liatowitsch</i>  |
| 14.00 – 14.30 Uhr | «Mais» im Stiftungsrat:<br>Wie bewältigt der Stiftungsrat interne Konflikte?<br><i>Thomas Sprecher</i>  |
| 14.30 – 15.00 Uhr | Die Rolle der Aufsicht bei Konflikten<br><i>Roger Tischhauser</i>   |
| 15.00 – 15.30 Uhr | Kaffeepause   |
| 15.30 – 16.00 Uhr | Honorierung:<br>Was darf, was soll der Stiftungsrat verdienen?<br><i>Georg von Schnurbein</i>   |
| 16.00 – 16.30 Uhr | Lost in Transition:<br>Der Generationenwechsel in der Stifterfamilie<br><i>Podiumsdiskussion mit Ursula Brunner und Christof Aegerter</i><br><i>Die Fragen stellt Thomas Sprecher</i> |
| 16.30 Uhr         | Apéro   |